

Urs Tanner
Webergasse 17
8200 Schaffhausen

Grosser Stadtrat
E 31.01.2023
Nr. 6

Grossstadtrat
parteilos. links. unabhängig

Stadtrat der Stadt Schaffhausen
Stadthaus
8200 Schaffhausen

Schaffhausen, den 31.1.23

Kleine Anfrage: Power-to-Gas in Schaffhausen?

Sehr geehrte Fr. Stadträtin

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident

Sehr geehrte Herren Stadträte

In der Presse habe ich mit viel Interesse und ein bisschen Neid davon gelesen; und mich natürlich gefragt; wieso nicht auch bei uns?

«Die Limeco wurde mit dem Watt d'Or 2023 ausgezeichnet für die erste industrielle Power-to-Gas-Anlage der Schweiz. Das Bundesamt für Energie hat den renommierten Energiepreis dieses Jahr zum 16. Mal verliehen. Die Anlage auf dem Areal der Kehrlichtverwertungsanlage (KVA) im Wirtschaftsgebiet Silbern in Dietikon wurde im Frühling 2022 in Betrieb genommen.(...)»

Mit dem Strom der KVA wird zunächst Wasserstoff hergestellt, der zusammen mit dem Klärgas der ARA in einen Bioreaktor gelangt. Dort produzieren Mikroorganismen aus dem im Klärgas enthaltenen CO₂ und dem Wasserstoff CO₂-neutrales Methangas. Dieses kann ins bestehende Gasnetz eingespeist werden und bis zu 2000 Haushalte versorgen.

Power-to-Gas sei eine Schlüsseltechnologie, um Strom, Gas, Wärme und Mobilität zu einem nachhaltigen Energiesystem zu vernetzen, heisst es weiter. So könne mit der Anlage in Dietikon im Sommer erneuerbare Energie gespeichert und dann im Winter genutzt werden, wenn zu wenig Sonnenenergie vorhanden ist.»

Quelle: Limmattalerzeitung vom 12.1.23

Frage: Ist eine solche Anlage bei uns machbar und sinnvoll?

Mit freundlichen Grüssen
Urs Tanner

